



Heimito von Doderer-Gesellschaft e. V.



Universität Wien
Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät
Institut für Germanistik

*Und doch: Doderer lesen und denken:
Ach, diese ideale Welt! (Ein Seufzer der
Sehnsucht)*

Peter Handke, 27. Mai 1976



Österreichische Gesellschaft für Literatur

Mit freundlicher Unterstützung von:

C.H.BECK
LITERATUR • SACHBUCH • WISSENSCHAFT



Konferenzplanung:

Univ.-Prof. Dr. Roland Innerhofer
Dr. Stefan Winterstein

Medieninhaber:

Heimito von Doderer-Gesellschaft e. V.
c/o Literarisches Colloquium Berlin
Am Sandwerder 5
D-14109 Berlin

Foto: © Verlag C.H.Beck

Layout & Grafik: Dr. Norbert Kamtschatka

Keime fundamentaler Irrtümer

*Heimito von Doderer
zum 50. Todestag*



**9. Symposium der Heimito von Doderer-Gesellschaft,
in Kooperation mit dem Institut für Germanistik
der Universität Wien**

12. bis 14. Oktober 2016

Österreichische Gesellschaft für Literatur
Herrengasse 5
1010 Wien

Mittwoch, 12. Oktober

14:00 Eröffnung

14:10

Univ.-Prof. Dr. Karl Wagner (Wien)

„Weiter erzählen (Doppelsinn)“.

Doderers und Handkes epischer Imperativ

15:00

Univ.-Prof. Dr. Achim Hölter (Universität Wien)

Doderers Stellung in internationalen Literaturgeschichten

15:50 Kaffeepause

16:20

Dr. Stefan Winterstein (Wien)

Doderer-Figuren

17:10

Dr. Klaralinda Ma-Kircher (Wien)

Doderers journalistische Arbeiten in den 1920er und 1930er Jahren – eine Editionsücke?

Heimito von Doderer

Donnerstag, 13. Oktober

10:00

Assoz. Prof. Dr. Günther Stocker (Universität Wien)

Doderer im Literaturbetrieb der 1950er Jahre

10:50

Dr. Evelyne Polt-Heinzl (Literaturhaus Wien)

Heimito von Doderers „Strudlhofstiege“: Wie eine verborgene Stiegenanlage zum Symbol für Wiederaufbau und Restauration wurde

11:40 Kaffeepause

12:10

Dr. Sabine Müller (Universität Wien)

„Und dann einmal durfte ich ihn besuchen“.

Heimito von Doderer und Herbert Eisenreich

13:00 Mittagspause

15:00

Dr. Bernhard Fetz (Literaturarchiv der ÖNB)

Doderer, „Die Merowinger“ und die Wiener Avantgarde

15:50

Dr. Jozef Tancer (Comenius-Universität Bratislava)

Unter den Oplateks, Wewerkas und Zileks.

Doderer in der Tschechoslowakei

16:40 Kaffeepause

17:10

Dr. Edit Király (Eötvös-Loránd-Universität Budapest)

Doderer als Muse? Resonanzen in der ungarischen Literatur

19:00 Abendprogramm:

Vea Kaiser

Lesung und Gespräch

Moderation: Achim Hölter

Freitag, 14. Oktober

10:00

Dr. Paola Quadrelli (Mailand)

Kein Nostalgiker und kein Krisenprophet.

Zur misslungenen Rezeption Heimito von Doderers in Italien

10:50

Ao. Univ.-Prof. Dr. Johann Sonnleitner (Universität Wien)

Selbstanprangerung des Autors.

Relektüre der Erzählung „Unter schwarzen Sternen“

11:40 Kaffeepause

12:10

Dr. Robert Walter-Jochum (Freie Universität Berlin)

Jenseits der „Wasserscheide“. Robert Schindels Panorama österreichisch-jüdischen Lebens in „Der Kalte“ als Gegenentwurf zu Doderers „Dämonen“

13:00 Mittagspause

15:00

Dr. Gerald Sommer (Heimito von Doderer-Gesellschaft)

„ich sehe das Leck in deiner Seele“ vs. „ob du es glaubst oder nicht“. Zur Leseranrede bei Heimito von Doderer und Wolf Haas

15:50

Dr. François Grosso (Wien)

„Zwetschkenröster sind kein Kompott“: Verena Rossbachers Doderer-Recycling

16:40 Kaffeepause

17:10

Univ.-Prof. Dr. Jutta Radczewski-Helbig (Chambéry)

Gegen den Irrtum, dichterische Freiheit sei Geschichtsfälschung. Martin Mosebach auf den Spuren Heimito von Doderers

18:00 Schlussdiskussion